



## Reihenfolge der Beratung der 22. Tagung

Hinweis: Soweit einzelne Tagesordnungspunkte durch Fettauszeichnung hervorgehoben sind, ist der **Beginn der Beratung zeitlich festgelegt**. Im Falle von Anträgen zu einer Fragestunde oder einer Aktuellen Stunde erfolgt eine Anpassung der Reihenfolge der Beratung.

TOP		angemeldete Redezeit	Voraussichtl. Beginn der Beratung
<b>Mittwoch, 18. Juni 2014</b>			
<b>20 + 30 + 31 + 40 + 45</b>	<b>Anträge zur Bildungs- und Wissenschaftsfinanzierung im Rahmen der beschlossenen Bafög-Übernahme des Bundes</b>	<b>70</b>	<b>10:00</b>
2	Gesetz zur Neuregelung der Wahl der oder des Landesbeauftragten für Datenschutz	35	11:10
5	Gesetzentwurf zum Schutz personenbezogener Informationen - Eine Aussprache ist nicht vorgesehen	5	11:45
9 + 35	Große Anfrage und Antrag zum Fahrradverkehr in Schleswig-Holstein	35	11:50
<b>3 + 12</b>	<b>Änderung des Kommunalabgabengesetzes und der Gemeindeordnung sowie Antrag zur Tourismusstrategie</b>	<b>35</b>	<b>15:00</b>
14 + 22 + 51 + 52	Anträge und Bericht zur Stausituation im Zuge des Ausbaus der Autobahn A7 und zur Rader Hochbrücke	35	15:35
19	Erschwerniszulagen für Berufsfeuerwehrbeamtinnen und -beamte	35	16:10
25	Gerechtigkeit schaffen - Alleinerziehende steuerlich entlasten	35	16:45
<b>Donnerstag, 19. Juni 2014</b>			
<b>10</b>	<b>Evaluation des Sanierungsstaus bei Sportstätten in den Kommunen</b>	<b>40</b>	<b>10:00</b>
<b>8</b>	<b>Gesetzentwurf zur Abschaffung von Anhalte- und Sichtkontrollen in Grenz- und „Gefahrengebieten“</b>	<b>35</b>	<b>10:40</b>
26	Kieler Woche zur Völkerverständigung nutzen	35	11:15
29	Unterstützung der Forderung des Ministerpräsidenten nach Schaffung eines EU-Kommissars für Minderheiten	35	11:50
53	Tätigkeitsbericht des Petitionsausschusses	5	12:25
<b>64</b>	<b>Energiewende und Klimaschutz in Schleswig-Holstein</b>	<b>35</b>	<b>15:00</b>
32 + 38 + 61	Verfassungsschutzbericht 2013 und Anträge zum Haushalt des Verfassungsschutzes sowie zum Extremismus	35	15:35
33	Transatlantisches Freihandelsabkommen CETA stoppen	35	16:10
34	Privatisierung von Schleswig-Holsteins Küsten und Ufern verhindern	35	16:45
<b>Freitag, 20. Juni 2014</b>			
<b>27</b>	<b>Übernahme der Schulden des UKSH durch das Land</b>	<b>40</b>	<b>10:00</b>
36 + 46 + 47	Anträge zu Qualitätsstandards im Handwerk und der Freien Berufe	35	10:40
42	Arbeit für alle: Inklusive Arbeitsmarktpolitik in Schleswig-Holstein	35	11:15
43	Abschiebestopp in die Balkanregion aufgrund der Flutkatastrophe	35	11:50

48	Organspende rettet Leben - Vertrauen durch weitere Aufklärung stärken	35	12:25
60	Fluthilfen nach der Elbe-Flut und geplante Hochwasserschutzmaßnahmen in Lauenburg	35	13:00
62	HSH Nordbank	35	13:35

**Zu den Tagesordnungspunkten ohne Aussprache ist eine Gesamtabstimmung vorgesehen (Sammeldrucksache 18/\_\_\_\_):**

<b>TOP</b>	
4	Änderung des Landesjustizverwaltungskostengesetzes
6	Änderung des Kirchensteuer- und des Kirchnaustrittsgesetzes
7	Errichtung eines Sondervermögens zur Umsetzung der Breitbandstrategie
11	Einbürgerung von Gebühren freistellen
13	Ergänzende Änderung zur EU-Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG
16	Jakobskreuzkraut bekämpfen - Honigqualität sicherstellen
17	Bericht über die Planung von SuedLink
18	Impfquoten verbessern - Masern eliminieren
21	Medienänderungsstaatsvertrag mit Parlamentsbeteiligung
28	Berichts Antrag - Landesstraßen-Zustandsbericht
37	Erstellung eines Raumordnungsberichts
41	Ehrenamt in Schleswig-Holstein stärken - Ehrenamtskarte attraktiver gestalten
44	Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit infolge des Optionszwangs verhindern
50	AKN – Elektrifizierung zügig weiterplanen, zeitnah bauen und bis 2018 fertigstellen
54	Ausbildungsförderung für Flüchtlinge erleichtern
55	Netzneutralität stärken
56	Finanzhilfen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden
57	Rahmenkonzept für die Hospizversorgung fortschreiben
58	Anerkennungsfonds Schleswig-Holstein
59	Schleswig-Holsteins Dächer frei für drahtlosen Internetzugang

**Es ist beabsichtigt, die folgenden Punkte von der Tagesordnung abzusetzen:**

15	Einführung des Kaufmännischen Rechnungswesens - Redezeit von 5 Minuten je Fraktion/LReg wird vorgesehen
23 + 39	Unterstützung einer möglichen Olympia - und Paralympicsbewerbung Hamburgs - Redezeit von 5 Minuten je Fraktion/LReg wird vorgesehen
24	Industriepolitische Konzept des Landes erarbeiten - Redezeit von 5 Minuten je Fraktion/LReg wird vorgesehen
49	Mehr Leichte Sprache in Schleswig-Holstein - Redezeit von 5 Minuten je Fraktion/LReg wird vorgesehen
63	Schlachtkapazitäten in Schleswig-Holstein - Redezeit von 5 Minuten je Fraktion/LReg wird vorgesehen